

## Vorteile Ihrer Mitgliedschaft bei buildingSMART Deutschland

buildingSMART Deutschland ist das größte und schnellwachsende Kompetenznetzwerk für die Digitalisierung der Bau- und Immobilienwirtschaft in Deutschland. buildingSMART Deutschland ist Teil von buildingSMART International und als eingetragener Verein (e. V.) neutral und unabhängig. Derzeit (Okt. 2024) hat buildingSMART Deutschland 830 Mitglieder, die meisten davon sind Unternehmen sowie öffentliche Einrichtungen aus allen Bereichen der Bau- und Immobilienbranche – auch aus Forschung und Lehre. Seit bald dreißig Jahren gestaltet buildingSMART aktiv die Digitalisierung der Branche und setzt sich gemeinsam mit Anwendern, Entwicklern und Auftraggebern für die Schaffung offener Standards und Services ein („Open BIM“). Dabei stehen wir in engem Austausch mit VDI, DIN, CEN und ISO sowie mit den Kollegen aus dem internationalen buildingSMART-Netzwerk.

### Ihre Vorteile

- buildingSMART vermittelt Ihnen zuverlässig und exklusiv Neuigkeiten und fundierte Fachinformationen zu Building Information Modeling und zur Digitalisierung der Branche. Wöchentlich erhalten buildingSMART-Mitglieder eine aktuelle Presseschau zu BIM und zur Digitalisierung der Bau- und Immobilienwirtschaft. Der politische Newsletter („Berlin Briefing“) erscheint alle zwei bis drei Monate und bringt vor allem Nachrichten aus der Politik und der öffentlichen Verwaltung.
- Hefte aus der bSD Schriftenreihe erhalten Mitglieder zu Sonderkonditionen.
- Mit „Arbeitsräumen“, „Fachgruppen“, „Projektgruppen“ und „Roundtables“ bieten wir eine bewährte Arbeitsstruktur, die jedem Mitglied zur aktiven Beteiligung offensteht. Unsere Mitglieder bereiten IT- und Prozessstandards für den hersteller-neutralen Informationsaustausch vor und bringen diese zur Abstimmung bei VDI, DIN oder buildingSMART International ein. Besonders engagierte Mitglieder empfehlen wir für die Mitarbeit bei VDI, DIN, CEN oder ISO.
- In „Regionalgruppen“ und weiteren regionalen Initiativen können sich unsere Mitglieder insbesondere auf regionaler und auf Landesebene austauschen und vernetzen und Themen rund um die Digitalisierung anstoßen und voranbringen.
- Unsere Mitglieder entwickeln Standards für die BIM-Aus- und -Weiterbildung. Seit Mai 2018 organisiert buildingSMART Deutschland in Kooperation mit dem VDI ein entsprechendes Zertifizierungsprogramm für die Stufe BIM Basiskenntnisse und listet die beteiligten Aus- und Weiterbildungsanbieter. Im Juli 2023 wurde die Stufe BIM Practitioner mit den beiden Profilen openBIM Management und openBIM Coordination gestartet. Weitere Zertifizierungsprogramme sind in Vorbereitung.

- Unsere Mitglieder erarbeiten Empfehlungen für rechtliche Rahmenbedingungen für die Digitalisierung der Bau- und Immobilienbranche und bringen sich in öffentliche Diskussionen ein, beispielsweise in jene um Honorierung oder neue Vertragsmodelle.
- Mehrere hochkarätige Fachveranstaltungen pro Jahr rund um die Thema Digitalisierung, BIM und Change-Management strahlen mittlerweile über die Landesgrenzen hinaus und ziehen regelmäßig bis zu sechshundert Besucher an. Mitglieder bzw. Mitarbeiter von Mitgliedsunternehmen erhalten Tickets zu besonders günstigen Konditionen und sind exklusiv zu den Rahmenprogrammen am Vortag eingeladen.
- buildingSMART ist für Sponsoren eine interessante Plattform, um sich bei unterschiedlichen Anlässen einer besonders attraktiven Zielgruppe aus der Bau- und Immobilienbranche zu präsentieren. Unsere Mitglieder profitieren von günstigen Konditionen für unterschiedliche Sponsorenpakete.
- Auch genießen Mitgliedsunternehmen exklusive Möglichkeiten, sich auf unserer Kommunikationsplattform zu präsentieren (News, Termine, Seminarangebote), Kooperationspartner zu finden oder sich als Arbeitgeber für Fachkräfte zu empfehlen.
- Mitglieder dürfen das Logo "buildingSMART – German Chapter Member" verwenden.

Für Kammern, Verbände und sonstige Mitgliederorganisationen unter unseren Mitgliedern gelten Vorteile und Vergünstigungen sowie Angebote zur Mitarbeit in buildingSMART-Arbeitsgruppen und -Regionalgruppen für deren hauptamtliche Mitarbeiter sowie für bis zu drei entsandte Vertreter aus dem Ehrenamt.